

### Depression kann jeden treffen

(sr). Jüngst lud das Gerontopsychiatrische Zentrum des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden Vertreter verschiedener Einrichtungen der Altenpflege zu einem Erfahrungs-

austausch ein. Das 20. Gerontopsychiatrische Forum fand in der Festhalle des PZN unter der Schirmherrschaft des neu gegründeten "Bündnis gegen Depressi-

on" statt. Das Thema lautete "Alle reden von Demenz, wo bleiben die Depressiven?". Oberarzt Andreas Niestroj führte in seiner Eröffnungsrede aus, dass die durch Depressionen verursachte Last für Betroffene, Angehörige und die Gesellschaft in ihrer Gesamtheit kaum abzuschätzen sei. Niestroj fasste zusammen: "Die Kernbotschaften lauten "Depression kann jeden treffen. Depression hat viele Gesichter. Depression ist behandelbar."

Moderator Klaus Mathuse vom PZN stellt abschließend fest: "In den Diskussionen innerhalb der Kleingruppen wurde der Versorgungsbedarf für ältere Menschen mit Depression und ihren Angehörigen bemängelt. Ein Weg, diese Defizite aufzufangen, um eine bessere Versorgung von Betroffenen zu realisieren, könnte durch mehr Öffentlichkeitsarbeit erreicht werden, so wie es die Zielsetzung des Bündnisses vorsieht."



Die Referenten des Forums hatten viel Neues zu berichten

Foto: KHP